

Quellensteuerfälle und Berechnungen im internationalen Kontext

Kursnummer 25D07

Datum 10.11.2025

Ort Virtuelle Schulung (Zoom)

Zeit am 10.11. von 13.30 bis 17.00 Uhr und am 14.11. von 8.30 bis 12.00 Uhr (jeweils inkl. 1/2 Std. Pause)

Preis CHF 790.-- (Seminarteilnahme, Veranstaltungsunterlagen, Seminarbestätigung)

- Grenzen bei der Umsetzung in der Lohnsoftware

Zeitlicher Ablauf

Aufteilung auf 2 Blöcke an einem Nachmittag 10.11. und an einem Vormittag 14.11.

10.11. Nachmittag

Beginn 13.30 bis 15.00

Pause 15.00 bis 15.30

Fortsetzung 15.30 bis 17.00

14.11. Vormittag

Beginn 8:30 bis 10:00

Pause 10:00 bis 10:30

Fortsetzung 10:30 bis 12:00

Dadurch besteht die Möglichkeit, den Inhalt zu vertiefen.

Referent(in)

Brigitte Zulauf, Geschäftsführerin, Zulauf Consulting & Trading GmbH

Zielpublikum

Das Seminar richtet sich an HR- und Payroll-Fachleute und Treuhänder/Outsourcer sowie weitere Interessierte, die sich mit dieser Materie befassen müssen.

Ich freue mich auf Sie.

Anmeldung

Aufgrund der limitierten Anzahl an Teilnehmenden werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und bestätigt.

Anmeldeschluss

3.11.2025

Kontakt

Gerd Zulauf
info@zulaufgmbh.ch
Tel. +41526593000

Annulation

Bei einer Abmeldung bis zu 15 Arbeitstagen vor der Veranstaltung erhält der Teilnehmer die Teilnahmegebühr vollumfänglich zurückerstattet, bis fünf volle Arbeitstage vor der Veranstaltung stelle ich 50% in Rechnung und bei einer späteren Absage wird der volle Betrag verrechnet. Selbstverständlich können Sie jederzeit eine(n) Ersatzteilnehmer(in) melden.

Hintergrund

Im veröffentlichten Kreisschreiben Nr. 45

Quellenbesteuerung des Erwerbseinkommens von Arbeitnehmern ist praktisch nichts über die internationalen Sachverhalte erläutert. Es wird jeweils nur auf die Doppelbesteuerungsabkommen verwiesen.

Vieles ist im Fluss. Die Bestimmungen mit Frankreich über Telearbeit sind komplex. Bezüglich Grenzgängerabkommen mit Italien musste Anfang 2025 für das Jahr 2024 die erste Jahresmeldung erfolgen. Beim DBA mit Deutschland sind Anpassungen vorgesehen. Die Unternehmen sind zudem immer mehr verpflichtet, Bescheinigungen für ihre Mitarbeitenden auszustellen.

Dieses Seminar fokussiert auf die Quellensteuerberechnungen im internationalen Kontext. Der Hauptfokus liegt auf den Grenzgängerabkommen. Grundlagenkenntnisse bei den Quellensteuern werden vorausgesetzt wie z.B. mein Grundlagenseminar Quellensteuern.

Inhalt

Ich beleuchte die verschiedenen gesetzlichen Grundlagen aus Sicht der Schweiz und behandle die praktische Umsetzung im HR und Payroll mit Ihnen anhand von Fällen.

- Die gültigen Doppelbesteuerungs- und Grenzgängerabkommen rund um die Schweiz
- Telearbeit und mobile Tätigkeiten in diesem Kontext – Auswirkungen auf die Berechnungen
- Ausgewählte Berechnungsbeispiele
- Besonderheiten bei internationalen Wochenaufenthalten
- Sonderfälle aus Sicht der Unternehmen gemäss Rundschreiben Quellensteuern (Verwaltungsräte, Künstler / Sportler / Referenten, Ersatzleistungen)
- Die Quellensteuerberechnungen mit faktischer Arbeitgeberschaft mit und ohne Expatriateverordnung (Schattenpayroll)